

6. Schwäbischer PferdeSportCup



Seid Ihr und Euer Pony/Pferd **Präzise- Schnell und - Cool?**...
....dann ist der **PSC** Schwaben genau das richtige für Euch!

Für Reiter aller Altersklassen und Reitweisen

- die Spaß an Reiterspielen haben
- die sich mit ihrem Pferd neuen Aufgaben stellen wollen
- wissen wollen, wo sie in ihrer reiterlichen Ausbildung stehen
- die sich kameradschaftlich mit anderen Reitern messen möchten
- die gerne an Teamwettbewerben teilnehmen.

**für Pferde aller Rassen und Größen, aus allen sportlichen
Disziplinen.**

Teilnahmeberechtigung:

Alle Stammitglieder der Vereine des Regionalverbandes Schwaben und alle Reiter mit Wohnsitz im Regierungsbezirk Schwaben, für deren Pony/Pferd eine aktuelle Tierhalterhaftpflichtvers. besteht. Ihr müsst keinem Verein angehören.

Besondere Bestimmungen:

- Bei jedem PSC Austragungsort werden die gleichen drei PSC Wettbewerbe auf einer Fläche von ca. 20 x 40 m ausgetragen.
- Für die PSC Wertung müssen alle 3 WB pro Austragungsort mit dem selben Pferd absolviert werden.
- Es kann Wettbewerb A und B als Einzelreiter genannt werden. Wettbewerb C nur als Mannschaft.
- Eine PSC Mannschaft besteht aus 2-4 Reitern (je Wettbewerb werden die 2 besten Ergebnisse gewertet)
- Teilnehmer/innen Jahrgang 2010 u. älter. Keine Einschränkung der Leistungsklasse. - Sturz von Pferd und oder Reiter führt zum Ausschluss
- Es werden keine Zeiteinteilungen per Post verschickt, sie sind ca. eine Woche vor der Veranstaltung beim jeweiligen Veranstalter einzusehen.
- Stallungen stehen nicht zur Verfügung,
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der WBO 2018
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Den Parkplatzanweisungen ist Folge zu leisten.
- Der Veranstalter haftet nicht für Schäden jeglicher Art.
- Inanspruchnahme des Tierarztes und Beschlagschmiedes ist von den Pferdebesitzern selbst zu vergüten.

Platzierung je Austragungsort:

In Abhängigkeit des Starterfeldes erfolgt

1. eine Platzierung jedes Teilwettbewerb sowie
 2. eine PSC Rangierung (1.- 3. Platz) für den jeweiligen Austragungsort
- nach Einzelwertung aus den Ergebnissen aller 3 Teilwettbewerbe
 - für Mannschaften (eine Mannschaft besteht aus 2 - 4 Reitern/innen)
 - für Bambinis (2010 - 2007)
 - für „Oldies“ (1979 und älter)
 - für Jungs jeden Alters
 - für Schulpferdereiter/innen: Schulpferd = Pferd, welches nachweislich (Formular) mind. 3 Tage pro Woche im Schulbetrieb eingesetzt wird.

PSC Finale: Je nach Zahl der Starter qualifizieren sich die beste/n Mannschaft/en sowie die beste/n Einzelreiter/in jedes Austragungsortes für das FINALE des PSC SCHWABEN im Herbst 2019. Der Wulf-Dieter-Mittelstraß Wanderpokal (für Mannschaften) und tolle Ehrenpreise warten auf euch !

Der Ausschuß BREITENSport/Schwaben freut sich auf tolle PSC Tage sowie ein spannendes PSC FINALE 2019 im Herbst mit viel Spaß, Freude und tollen Ritten.

Solltet ihr noch Fragen oder Anregungen haben, wir sind für euch da :-)

Bianca Heger (Vorsitzende Allgemeiner Pferdesport in Schwaben):

0172/9278409,

Sylvia Bässler-Stöcklein (Richterin Breitensport) 0172/9598541 und

Tamara Spreng 0162/4459064

PSC TERMINE (Änderungen vorbehalten):

14.04.2019 PSV Roggenburg www.psv-roggenbrug.de

weitere Veranstalter werden noch bekannt gegeben.

PSC 2019

Austragungsort: _____

Austragunsdatum: _____

Veranstalter: _____

Anschrift: _____

Richter: _____

Nennschluss: _____

Bitte schickt die Nennung mit unten stehendem Formular an:

Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der WBO 2018, PSC SCHWABEN

Einsatz:

WB A und B = 8 € je Reiter /WB

WB C = 15 € je Mannschaft

VN: 10, SF:

Es erfolgt eine Platzierung jedes Teilwettbewerbes und eine PSC Gesamtplatzierung pro Austragungsort. (Cup Wertung s. Besondere Bestimmungen, Details zur Ausschreibung s. Homepage des Veranstalters und des Verbands der Reit- und Fahrvereine Schwaben e.V. www.vrf-schwaben.de)

Die einzelnen PSC Wettbewerbe:

Pferde: 5 j. + ält. Teiln. 2010 und ält. Alle LK, Je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt.

Ausrüstung der Pferde: Sattel mit Steigbügeln, geeigneter Sattel anderer Reitweisen, Trensenzaum, geeignete Zäumung anderer Reitweisen mit einfach o. doppelt gebrochenem Gebiss, nur Gebisse ohne Hebelwirkung. Erlaubte Hilfszügel: WB A und B : nur gleitendes Ringmartingal. WB C: Hilfszügel erlaubt. Sonstige erlaubte Ausrüstung: Ohrenfliegenschutz und Nasennetz.

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm. Erlaubt: Gerte (max. 75cm inkl. Schlag), Sporen.

A: Allround-WB Präzisionsparcours (Stufe 1 für Einsteiger) WBO/WB 202

Anforderungen:

Präzises durchreiten von ca. 5 Geschicklichkeitsaufgaben. Der Präzisionsparcours besteht z.B. aus folgenden Aufgaben: „Labyrinth“ (Schritt), „Sackgasse“ (Schritt), „Mühle“ (Schritt), „Wendehammer“ (Schritt) „Windbruch“ (Schritt), „Querschlag“ (Trab). Die Parcoursskizze wird vor Veranstaltungsbeginn veröffentlicht. Weitere Details zu den Aufgaben können der Broschüre „Allround WB für Halle u. Platz“ entnommen werden. (Kostenpfl. Download: www.fnverlag.de.) Jede Aufgabe muss in max. 15 Sek. bewältigt werden und muss mind. 1-mal begonnen werden. Nach Überschreiten der 15 Sek. wird geläutet und es kann die nächste Aufgabe angeritten werden. Für den Parcours wird eine Höchstzeit (HZ) festgelegt.

Bewertung:

Der Teilnehmer erhält pro Aufgabe eine WN. Für Fehler 1,0 Abzug pro Aufgabe. Alle WN werden addiert, Abzüge subtrahiert. Die höchste Gesamtsumme gewinnt. Jede Aufgabe muss angeritten werden und 15 Sek. versucht werden. Nach 15 Sek. wird abgeläutet, es muss zur nächsten Aufgabe geritten werden. Ausschluss:

- Überschreiten der Höchstzeit (HZ)
- Auslassen einer Aufgabe ohne mindestens einen Versuch
- Nach dem dritten Abklingeln im Gesamtparcours
- Reiten einer falschen Reihenfolge
- Reiten einer Aufgabe in der falschen Richtung
- Sturz von Pferd und/oder Reiter

Einsatz: 8 €

B: Allround-WB Aktionsparcours Stufe II /"Jagd um Punkte" mit Joker WBO WB 203 (abgeändert) Anhang I

Anforderungen: Die Teilnehmer stellen sich ihren Parcours aus den gestellten Aufgaben (Anhang I) vor Ort selbst zusammen und sammeln Punkte je bewältigter Aufgabe. Zeitvorgabe: 1 Min. 40 Sek. Jedes Hindernis darf max. 2-mal aber **nicht direkt hintereinander** durchritten werden. Richtungsvorgaben beachten! Der „Joker“ ist freiwillig. Er darf nach Beendigung des Parcours auf Abfrage 1-mal angeritten werden.

Bewertung Parcours: Jede Aufgabe hat eine bestimmte Punktzahl die bei Gelingen addiert wird. Bei Fehler werden keine Punkte abgezogen.

Bewertung Joker: Der Reiter hat 15 Sek. Zeit, den Joker anzureiten, bei Gelingen der Aufgabe werden die vorgesehenen Punkte hinzugezählt, bei Nichtgelingen von der gesammelten Gesamtpunktzahl abgezogen.

Ausschluss: Sturz von Pferd und/oder Reiter

Einsatz: 8 €

C: Mannschaftsreiter -WB WBO/WB 237 (abgeändert) Anhang II

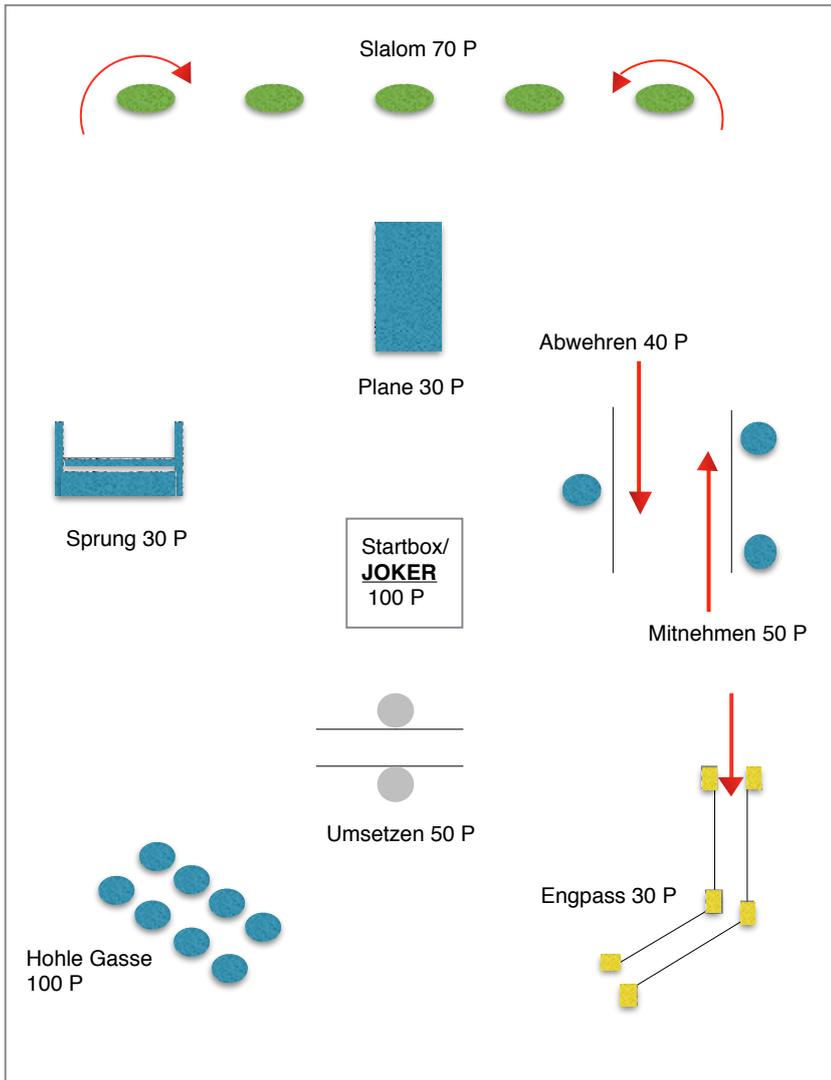
Anforderungen: Eine Mannschaft wird gebildet aus 2 bis 4 Teilnehmern die bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden muss. Das Team reitet nach Kommando die Kurzaufgabe (Anhang II) . Die Aufgabe beginnt mit dem Abwenden an der kurzen Seite zur ersten Grußaufstellung und endet mit der zweiten Grußaufstellung. Die Aufgabe kann gelesen werden.

Bewertung: Jeder Reiter erhält eine WN von 10 bis 0 für den Sitz, die beginnen- de Einwirkung (Übergänge und Hufschlagfiguren) und zusätzlich erhält das Team eine WN für den Gesamteindruck (Herausgebracht sein, Einheitlichkeit im Reiter-Team-Outfit und Präsentation, Abstände). Von den 2 bis 4 Reitern werden die 2 besten Ergebnisse gewertet. Als Endergebnis werden die 2 höchsten WN der Teamreiter und die WN für den Gesamteindruck addiert. Es siegt das Team mit der höchsten WN-Summe.

Musteraufgabe zu WB 237 „Mannschaftsreiter WB „ abgeändert“ (Anhang II bzw. WBO Seite 127)

Einsatz: 15 Euro pro Mannschaft

Anhang I zu WB B. „Jagd nach Punkte“



PSC Schwaben Musterparcours

WB 2. Jagd um Punkte

Platz : 20x40 / Halle o. Platz

1 Min 40 Sek. Zeit für Hauptparcours

Punktevergabe:

Mitnehmen:	50 P
Slalom:	70 P
Sprung (bis 60cm)	30 P
Umsetzen	50 P
Abwehren	40 P
Plane	30 P
Engpass	30 P
Hohle Gasse	100 P

Joker (15 Sek. Zeit) 100 P
z.B. Luftballonstechen, Flattervorhang, Wassergraben, Podest...
 freiwillig nach Beendigung des Hauptparcours. Wird bei Gelingen dazugezählt, bei Nichtgelingen abgezogen

Anhang II zu WB C. Mannschaftsreiter WB WB 237 (abgeändert)

„Mannschaftsreiter- WB für 2-4 Reiter

”

Muster-Aufgabe zu WB 237 „Mannschaftsreiter-WB für 3 bis 5 Reiter“

Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.
Der Wettbewerb beginnt.

- (Vor A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
- (X) Anfang – Halt. Grüßen.
Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – Marsch – Mittelschritt.
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Trab, leichttraben.
- (K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (E) Aussitzen.
- (F-M) Einfache Schlangenlinie.
- (E) Auf dem Mittelzirkel geritten.
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1-mal herum).
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (E) Ganze Bahn.
- (A) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
- (B) Abteilung – Halt, Bügel überlegen.
Abteilung Marsch – Mittelschritt.
- (C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (H-X-F) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (M) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
- (B) Abteilung – Halt, Bügel wieder aufnehmen.
Abteilung – Marsch – Mittelschritt.
- (A) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (E) Auf dem Mittelzirkel geritten.
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch
(1 ½-mal herum).
- (E) Ganze Bahn.
- (C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (B) Abteilung Schritt – Mittelschritt.
- (Vor A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
- (X) Anfang – Halt. Grüßen.

Teil
II

2
Geithaus-WB